

One-Shots rund um Hogwarts

Weitere Kapitel in Bearbeitung...

Von abgemeldet

Kapitel 2: Zerrissen

Hermine hatte schlechte Laune. Sie stapfte über die Ländereien von Hogwarts, gegen den kalten Wind ankämpfend. Sie hatte Hagrid besuchen wollen, doch sie hatte sich spontan dagegen entschieden. Sie musste jetzt gerade allein sein.

Wieso konnten sie sich nicht einfach vertragen?

Sie liess sich ins Gras fallen.

Jungs! So dämlich, so kindisch, so...so typisch!

Eine Träne rann ihr übers Gesicht. Harry und Ron redeten nun seit drei Wochen nicht mehr miteinander. Seit Harry als Schulchampion auserkoren worden war. Hermine hatte nie einen Zweifel daran gehabt, dass Harry nicht selbst angemeldet hatte. Doch sie konnte auch Ron verstehen. Er hatte immer in Harrys Schatten stehen müssen und hatte sich – bis heute – nie darüber beschwert. Hermine hatte versucht, ihm das Gefühl zu geben, niemandem in irgendeiner Weise untergeordnet zu sein. Doch sie wusste, dass Ron in seiner eigenen Familie oft übersehen wurde und neben dem berühmten Harry Potter aufzufallen war ein Ding der Unmöglichkeit.

Hermine schluchzte. Wieso konnte Ron nicht sehen, dass Harry keinen Wert auf diese gesamte Aufmerksamkeit legte? Die meisten Jungs in Harrys Alter wollten unbedingt etwas Besonderes, ein Held sein, Harry wollte bloss ein normales Leben führen. Ein Leben wie Rons.

Die Ironie schmerzte Hermine mehr als alles zuvor. Wieso sah Ron nicht, dass Harry ihn jetzt brauchte. Hermine konnte ihn unterstützen und auch sonst für ihn da sein, das spürte sie.

Die Luft kühlte sich merklich ab und es dämmerte.

Sie wollte nicht zurück in den Gemeinschaftsraum. Sie wollte sich nicht zwischen ihren beiden besten Freunden entscheiden müssen.